

A m t s b l a t t

der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen

Eckartsberg, Mittelherwigsdorf

Oberseifersdorf, Radgendorf



Anschrift: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf • Telefon: 03583/50130 • Fax: 03583/501319
Internet: www.mittelherwigsdorf.de • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de

Nr. 5

11. Mai 2016

25. Jahrgang

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

in seiner Sitzung am 25. April hat der Gemeinderat einstimmig den Haushalt für das laufende Jahr 2016 beschlossen. Der Haushalt ist unter den derzeit geltenden Bestimmungen „rund“ und gesetzeskonform. Die gute Nachricht für Sie: Die Hebesätze von Grund- und Gewerbesteuern bleiben unverändert, auch in anderen Bereichen wird es 2016 keine Erhöhungen geben. Zudem ist erneut keine Kreditaufnahme vorgesehen – im Gegenteil: Zum Ende des Jahres 2016 wird die Pro-Kopf-Verschuldung nur noch 111 Euro betragen. Diesen Weg des Schuldenabbaus wollen wir auch in den Folgejahren konsequent fortsetzen – so man uns die Möglichkeiten dazu lässt.

Kern des neuen Haushaltes bildet ein großes Projekt – der Hortneubau! Eine zwingend notwendige Maßnahme, um angemessen auf die steigenden Schülerzahlen zu reagieren. Denn auch in diesem Jahr werden zu unserer Freude wieder zwei erste Klassen eingeschult. Ein Trend, der sich aller Voraussicht nach fortsetzen wird. Daher soll das auf dem Schulgelände befindliche ehemalige Jugendklubgebäude saniert, mit einem zweigeschossigen Anbau versehen werden und künftig den Hort beherbergen, der von 85 auf etwa 110 Kinder anwachsen wird. So erhalten Schule und Hort den Raum, der eine vernünftige und zeitgemäße Beschulung und Betreuung ermöglicht. Geplant ist für die Jahre 2016 und 2017 eine Ausgabe von immerhin 1,15 Mio Euro. Es wird mit einer Förderung in Höhe von 75 % gerechnet, für deren Bewilligung sowohl Planer, Fachämter und Gemeindeverwaltung in den

zurückliegenden Wochen gemeinsam gekämpft haben. Hoffentlich mit dem erwünschten Erfolg ... Ich möchte mich deshalb bei allen Vorgenannten für die bis hierher geleistete Arbeit bedanken.

Außerdem beinhaltet der Haushaltsplan noch weitere Maßnahmen. Beispielhaft seien genannt der Bau einer Stützmauer an der Kleinen Seite in Mittelherwigsdorf (430 T€, 90 % Förderung), die Sanierung von Straßenschäden im Gemeindegebiet (55 T€, 90 % Förderung), der Bau eines Fußweges einschließlich Kanalisation an der Geschwister-Scholl-Straße in Eckartsberg (50 T€, 80 % Förderung). Hinzu kommen die bereits im letzten Jahr geplanten vier Maßnahmen zur Beseitigung von Hochwasserschäden in Eckartsberg, Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf (675 T€, 100 % Förderung).

In einem weiteren Punkt hat der Gemeinderat eine Maßnahmenliste beschlossen, welche die Projekte enthält, die mithilfe der Mittel aus dem Investitionspaket „Brücken in die Zukunft“ umgesetzt werden sollen. Auch aus diesem Programm werden in den kommenden Jahren zusätzlich etwa 400 T€ in unsere Einrichtungen und Infrastruktur fließen, wobei die Gemeinde einen Eigenanteil von 25 % zu tragen hat.

Das alles bedeutet viel Arbeit, setzt Sachverstand in der Verwaltung und ein konstruktives Miteinander im Gemeinderat voraus. Bedingungen, die in Mittelherwigsdorf gegeben sind. Dafür bin ich sehr dankbar.

Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister

Gemeinderatssitzung Mai

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem **23. Mai 2016** um **19:30 Uhr** im **Eckartsberger Feuerwehr- und Bauhofgebäude, Löbauer Str. 2d** statt.

Die Tagesordnungen sind den Aushängen zu entnehmen und werden unter www.mittelherwigsdorf.de bekannt gegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9.00–12.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 74 ff der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen in der Fassung vom 18. März 2003, zuletzt geändert am 28. November 2013 (GVBl. S. 822) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Mittelherwigsdorf in der Sitzung vom 25. April 2016 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

Beschluss-Nr.: 010/04/16

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	5.186.462 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	5.579.639 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen	-393.177 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-393.177 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis)	0 EUR
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	-393.177 EUR

- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	-393.177 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.794.205 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.747.224 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	46.981 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	711.018 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	807.292 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-96.274 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-49.293 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	46.936 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-46.936 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestands auf	-96.229 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 4

Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden kann, wird auf 600.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	420 vom Hundert
Gewerbsteuer auf	400 vom Hundert

§ 6

Weitere Festsetzungen

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Mittelherwigsdorf, den 03.05.2016



Hallmann, Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 in der 20. Kalenderwoche von Montag, den 16.05.2016 bis Sonntag, den 22.05.2016 je einschließlich während der üblichen Öffnungszeiten im Gemeindeamt OT Mittelherwigsdorf, 1. Etage, Zimmer 4, zur kostenlosen Einsicht für Jedermann ausgelegt ist.

Durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigungspflichtige Teile sind im Haushalt nicht enthalten. Einen Bescheid unserer Rechtsaufsichtsbehörde Landratsamt Görlitz, Dezernat I Kommunalamt, zum Vollzug der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen über die Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016 erhielten wir ohne Hinweise oder Auflagen am 03.05.2016.

Mittelherwigsdorf, den 03.05.2016



Hallmann, Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates vom 25.04.2016

Beschluss Nr. 010/04/16

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit -plan für das Haushaltsjahr 2016.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 011/04/16

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme der Maßnahmen gemäß der Einzelmaßnahmelisten Budget „Bund“ (Anlage 1) und Budget „Sachsen“ (Anlage 2) in die kommunale Finanzplanung und das Investitionsprogramm 2016.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 012/04/16

Der Gemeinderat beschließt, der Firma OSTEK mbH mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 259.647,79 € den Zuschlag zum Ersatzneubau Stützmauer Mittelweg 1-4 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 013/04/16

Der Gemeinderat beschließt, der Firma Bauunternehmen Lange mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 73.777,77 € den Zuschlag zum Ersatzneubau Fuß-/Radwegbrücke Komturstraße zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0
Ein Mitglied des Gemeinderates ist wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss Nr. 014/04/16

Die Gemeinde Mittelherwigsdorf beschließt den Beitritt zur „Oberlausitzer Umgebendehausstraße“ und den dafür notwendigen Beitritt in die Arbeitsgemeinschaft „Deutsche Fachwerkstädte e.V.“, in die Arbeitsgruppe „Deutsche Fachwerkstraße“ sowie in die Arbeitsgemeinschaft Umgebendehausstraße.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 015/04/16

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bau eines Einfamilienhauses an der Geschw.-Scholl-Straße in Höhe der Komturstraße, Flurstück 5/8 der Gemarkung Eckartsberg.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 016/04/16

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Errichtung von zwei Getreidesilos und Versetzung eines Bestandssilos“ auf dem Flurstück 291a der Gemarkung Eckartsberg.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Öffentliche Informationen

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Mittelherwigsdorf stellt zum 01.08.2016 eine/n Staatlich anerkannte/r Erzieher/in im Hort Mittelherwigsdorf für 30 Wochenstunden befristet für 2 Jahre ein.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/r Staatlich anerkannte/r Erzieher/in mit praktischen Erfahrungen
- Kenntnisse des SächsKitaG, des Bildungsplanes und der entsprechenden gesetzlichen Vorschriften für Kindereinrichtungen
- vertiefte pädagogische Erfahrungen und Kenntnisse bei der Betreuung von Kindern sowie Erfahrung in der Elternarbeit
- Organisationsgeschick, Einsatzfreude und Verantwortungsbewusstsein
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität

Die Bezahlung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD S).

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 31.05.2016 an die Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf, Hauptamt, Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf

Grundsteuern und Abgaben

Sehr geehrte Steuer- und Abgabenzahler, die Gemeindekasse möchte Sie an die nächste Fälligkeit für Steuern und Abgaben am 15.05.2016 erinnern. Fällig sind u.a. Grundsteuer A und B sowie Pachten.

Die betroffenen Steuer- und Abgabenzahler werden gebeten, diesen Fälligkeitstermin zu beachten.

Um künftig keinen Termin mehr zu verpassen und so die Gefahr unnötiger Mahngebühren auszuschließen, besteht jederzeit die Möglichkeit, fällige Beträge im Lastschriftverfahren durch die Gemeindekasse automatisch einzuziehen zu lassen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Gemeindekasse oder im Internet unter

www.mittelherwigsdorf.de.

Prade, Gemeindekasse



*Wir gratulieren allen
Jubilaren recht herzlich
zum Geburtstag und
wünschen ihnen Gesundheit,
Freude und Wohlergehen!*

Mittelherwigsdorf		
03.06.	Müller, Helga	zum 80. Geburtstag
08.06.	Quauck, Ruth	zum 80. Geburtstag
10.06.	Gottwald, Rainer	zum 75. Geburtstag
11.06.	Rößler, Brigitte	zum 75. Geburtstag
15.06.	Günzel, Margot	zum 90. Geburtstag
20.06.	Traugott, Hella	zum 75. Geburtstag
Oberseifersdorf		
12.06.	Neumann, Jürgen	zum 75. Geburtstag
30.06.	Blankmann, Sigrid	zum 75. Geburtstag

*Allen hier nicht genannten Geburtstagskindern
wünschen wir auf diesem Wege
alles Gute, Gesundheit und persönliches
Wohlergehen.*

Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt

**Geburten:**OT Oberseifersdorf

Weber, Luis am 08.04.2016

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle:OT Eckartsberg

Seifert, Christian am 11.04.2016
Stuff, Angelika am 16.04.2016

OT Mittelherwigsdorf

Schubert, Ingeborg am 15.04.2016

OT Oberseifersdorf

Halank, Sieghard am 16.04.2016

Herzliches Beileid

Offene Liste Mittelherwigsdorf

Die Offene Liste Mittelherwigsdorf lädt zum regelmäßigen Mittwochtreff vor der Gemeinderatssitzung alle interessierten Bürger der Gemeinde herzlich ein.

Mi, 18. Mai. 20.00 Uhr im Gütchen in Mittelherwigsdorf
Wir freuen uns auf Sie, Ihre Ideen und Anregungen.

Für die OLM: Martin Bühler

Freiwilliges Ökologisches Jahr und Bundesfreiwilligendienst

Die Gemeinde Mittelherwigsdorf hat die Möglichkeit, interessierte Jugendliche über ein Freiwilliges Ökologisches Jahr einzusetzen. Einsatzstellen sind die Grundschule, die drei Kindereinrichtungen oder der Bauhof der Gemeinde Mittelherwigsdorf.

Der Einsatz ist begrenzt für 1 Jahr, er ermöglicht das Kennenlernen der interessanten und vielseitigen Tätigkeiten in den jeweils genannten Einrichtungen.

Die organisatorische Leitung erfolgt über das IB Löbau. Ansprechpartnerin Frau Schumann, Tel.-Nr.: 0 35 85/47 43 11. Nähere Informationen gibt es auch bei Frau Pfennig im Hauptamt der Gemeinde, Tel.-Nr.: 0 35 83/50 13 18.

Ab Herbst 2016 werden auch wieder Stellen für den Bundesfreiwilligendienst frei. Auch hier sucht die Gemeinde Interessierte. Beim Bundesfreiwilligendienst können nicht nur Jugendliche sich bewerben, auch Rentner und alle Altersklassen können darüber eingesetzt werden.

Als Gast im Gemeinderat

Die Haushaltssatzung ist beschlossen. Die Beratung darüber war informativ und recht kurz. Sogar eine „erste Lesung“ in einer vorhergehenden Sitzung hat es nicht gegeben. Sie ist nicht gesetzlich gefordert und war auch nicht nötig. Schließlich hatten sich die Räte im März fast vollzählig zur traditionellen Haushaltsklausur getroffen. Und waren so über Probleme und Chancen gut informiert.

Die Bemerkung des Bürgermeisters „Ich gehe davon aus, dass ihr die 500 Seiten durchgearbeitet habt ...“ war deshalb ein bisschen scherzhaft gemeint. Diese Haushaltsdaten hatten die Ratsmitglieder per CD erhalten. Und sich sicherlich zumindest die Hauptpositionen durchaus noch einmal angeschaut.

Aber schon zu Beginn der Beratung wurde klar, dass es in diesem Jahr eine besondere Situation gibt. „Es ist eine unheimliche Dynamik in diesem Bereich.“ konstatierte der Bürgermeister. Und meinte damit zuerst das Sächsische Förderprogramm „vitale Dorfkern“. Mit einem Eilantrag versucht die Gemeinde schnell genug zu sein, um 75% Förderung für die größte anstehende Baumaßnahme, das Hortgebäude, zu erreichen.

Über 800.000 € Förderung wären möglich und könnten dieses ehrgeizige aber hochnotwendige Projekt deutlich erleichtern. Und würden die Mittel fließen, würde das natürlich die Haushaltplanung deutlich beeinflussen. In hochpositivem Sinn natürlich.

Kämmerin Stephanie Renger stellte in einem kurzen, informativen Vortrag den Räten die Grundpositionen des Haushalts noch einmal vor. Gemeinderat Komm dankte im Anschluss spontan für ihre gute Arbeit. Mit Beifall unterstrichen Ratsmitglieder und die Gäste seine Worte. Der Haushalt wurde einstimmig beschlossen.

Unmittelbar im Zusammenhang mit dem Haushalt stand auch der nächste Tagesordnungspunkt: „Verwaltungsvorschrift Investkraft“. Hinter diesem geheimnisvollen Namen verbergen sich „Zuwendungen nach §3 des Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetz“. Auch hier gibt es Förder-

sätze von 75%. Notwendig ist die Meldung einer Liste von Investitionsmaßnahmen an den Landkreis.

Was viel Arbeit für die Bauverwaltung bedeutete. Der Bürgermeister dankte dem Team ausdrücklich für das Engagement. Die vorgeschlagene Liste wurde selbstverständlich vom Rat bestätigt. Sie enthält mehr Maßnahmen als die der Gemeinde (aufgrund ihrer Einwohnerzahl bei gleichmäßiger Verteilung) „zustehende Förderung“ abdecken könnte. Aber es muss ja nicht zu einer „Gleichverteilung“ kommen. Schließlich müssen Gemeinden den Eigenanteil „stemmen“ können. Mittelherwigsdorf kann es jedenfalls!

Selbstverständlich wurde auch die Liste einstimmig bestätigt. In den weiteren Programmpunkten ging es um die Realisierung eines bestätigten Förderprogramms (Hochwasserschadensbeseitigung Juni 2013). Baumaßnahmen für die Bachmauer am Oberseifersdorfer Mittelweg und den Ersatzneubau für die Fuß- und Radwegbrücke von Eckartsberg in Richtung Zittauer Komturstraße wurden einstimmig an die kostengünstigen Anbieter vergeben.

Die Kosten liegen über dem Kostenvoranschlag. Was zu erwarten war. Viele Kommunen haben Fördermittel bekommen... Aber so viel teurer wird es glücklicherweise nicht. Und diese „Problemstellen“ können jetzt beseitigt werden. „Förderung“ kann auch ganz anders erfolgen. Beim „toom-Baumarkt“ läuft derzeit ein Gewinnspiel, wo auch das Eckartsberger Kinderhaus dabei ist. Jeder Bürger kann dort durch seine Stimme „Fördermittel“ für den Kindergarten organisieren...

Die Gemeinde wird attraktiver. Bestimmt werden das künftig auch Besucher der „Oberlausitzer Umgebendehausstraße“ registrieren. Jedenfalls gehört unsere Gemeinde bald dazu. Der Rat beschloss den Beitritt und den dazu auch notwendigen Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft „Deutsche Fachwerkstädte e.V.“.

In der Vorlage wurden eine Reihe interessanter Gebäude unserer Dörfer aufgezählt, auch die bestehenden Gästebetten sowie andere interessante Einrichtungen. Es gibt in diesem Bereich mehr Interessantes, als man erwarten würde ... Natürlich werden unsere Dörfer jetzt nicht zu „Erholungsorten“. Aber „unerholsam“ sind sie deshalb nicht. Was vielleicht jetzt auch manchem Bürger bewusster wird. Und was wäre gegen interessierte „Touristen“ einzuwenden?

Dietmar Rößler

Textiles im Umgebendehaus



Unter diesem Motto steht der Umgebendehaustag am 29.05.2016.

Das Dorfmuseum Eckartsberg, Feldstraße 7 in Eckartsberg ist von 10.00–17.00 Uhr für unsere Besucher geöffnet.

Wir gestalten gemäß dem Motto in mehreren Räumen kleine Ausstellungen oder nutzen bereits Vorhandenes. Wohnküche, Mangelstube und Kammer laden zum Schauen ein. Selbstverständlich ist auch die derzeitige Ausstellung „Chronist mit Stift und Pinsel“ zu sehen.

Unser Besuchercafé hat geöffnet.

In diesem Jahr wurde der Deutsche Fachwerktag ebenfalls auf diesen Tag gelegt. Es lohnt sich also offenen Blickes durch unsere Gemeinde zu fahren. Vielfältige Fachwerksinsbesondere auch Umgebendehäuser finden sich in unseren Ortsteilen teilweise auf recht engem Raum beieinander.

Heimatverein Eckartsberg e.V.

Informationsveranstaltung zur Baumaßnahme „B 178neu BA 3.3

zwischen der Staatsstraße S 128 (Niederoderwitz) und der Bundesstraße B 178 alt (Oberseifersdorf/Nordumgehung Zittau)“

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen lädt

am Mittwoch, den 15.06.2016 um 18.00 Uhr

in den Schulungsraum der Feuerwehr, Feuerwehrgerätehaus, Straße der Pioniere 23 in Mittelherwigsdorf zu einer Informationsveranstaltung ein.

Alle interessierten Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Dipl.-Ing. Andreas Biesold, Niederlassungsleiter

Grundschule Mittelherwigsdorf informiert

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2017/18

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2017/18 findet für die Grundschule Mittelherwigsdorf am

Montag, den 22.08.2016 von 14.00–17.00 Uhr

in der Grundschule Mittelherwigsdorf statt.

Alle Kinder der Gemeinde Mittelherwigsdorf, die zum 30.06.2017 das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden zum Schuljahr 2017/18 schulpflichtig und sind in der Schule anzumelden. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

Kinder, die bis zum 30. September das 6. Lebensjahr vollendet haben, können von den Eltern ebenfalls an der Schule angemeldet werden und gelten als schulpflichtig. Darüber hinaus können Kinder vorzeitig eingeschult werden, wenn Sie als Eltern es wünschen und Ihr Kind den erforderlichen Entwicklungsstand erreicht hat. Aus organisatorischen Gründen bitten wir im Voraus um eine kurze telefonische Information, falls Sie diese Möglichkeit der vorzeitigen Einschulung in Betracht ziehen.

Wir laden Sie dazu auch noch persönlich ein.

K. Zwahr, Schulleiterin

Die Kuchenfuhrer

kommt wieder nach Mittelherwigsdorf, Eckartsberg, Radgendorf und Oberseifersdorf!!!

Mittwoch, den 18.5.2016
ab 14.00 Uhr



Schulförderverein der GS MHD

Doppelkopfturnier

Die Oberseifersdorfer Doppelkopfbuben laden zum Doppelkopfturnier am Freitag, dem 27.05.2016 im Dorfgemeinschaftshaus am Sportplatz in Oberseifersdorf ein. Einlass ab 19 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr, der Spieleinsatz beträgt 5,- €.

Zwischen Matsch, Motivation und Muffins – Grundschüler pflanzen Bäume in Mittelherwigsdorf!

Am Freitag, den 15.04.2016 war es endlich soweit: die groß angekündigte Baumpflanzparty der Grundschule Mittelherwigsdorf sollte stattfinden – trotz ernüchternden Wetters. Gepflanzt werden sollten an diesem Tag 65 Bäume, darunter Hainbuchen, Stieleichen, Vogelkirschen, Birken, Erlen und Mehlbeeren zwischen 1,50 m und 2 m hoch und schwerer als gedacht, die alle schon am jeweiligen Pflanzloch bereitstanden, als gegen 13:00 Uhr die Männer vom Bauhof Mittelherwigsdorf eintrudelten, dicht gefolgt von den freiwilligen Helfern des Landschaftspflegeverbandes Mittelherwigsdorf. Die letzten Absprachen wurden getroffen, Getränke und Gebäck richtig platziert und noch der ein oder andere Luftballon aufgeblasen: Dann hieß es warten auf die Kinder. Diese erreichten die Pflanzfläche am Sportzentrum in Mittelherwigsdorf gegen 13:15 Uhr. Das anfängliche Chaos löste sich schnell und alle stellten sich nach Klassen geordnet auf. Ich hielt eine kleine Ansprache, wies die Klassen in ihre Bereiche ein und teilte jeder Klasse mindestens 2 Helfer zu. Und dann war es soweit: Mit kleinen Spaten und Schaufeln bewaffnet stürmten die Kinder los. Die Erwachsenen karrten Erde heran, die die Kinder mit Perlit mischten und dann zum Einpflanzen der Bäume verwendeten. Abschließend wurde jeder neu gepflanzte Baum noch angegossen, was bei vielen Bäumen gar nicht nötig war, da die Fläche durch die Regenfälle der vergangenen Tage ziemlich matschig war. Über 80 Kinder und fast 30 Erwachsene halfen mit, so dass das eigentliche Bäume pflanzen nur eine Sache von etwa einer halben Stunde war.





Für alle Kinder und Helfer, die mit den Bäumen in ihrem Bereich fertig waren, gab es am kleinen Buffet leckere Muffins, Obst, selbstgebackenen Kuchen und belegte Semmeln zur Stärkung.



Als Durstlöscher standen Waldmeister- oder Himbeerlimo sowie Wasser und Kaffee für die „Großen“ bereit. In gemütlicher Runde wurde gemampft, gelacht und gespielt, während die Erwachsenen neben jedem Baum noch einen Pflock einschlugen und den Baum mit einem Kokosstrick daran befestigten. Eine kleine Überraschung meinerseits gab es aber noch: Jedes Kind, das bei der Baumpflanzparty mitgeholfen hatte, bekam einen Anstecker zur Erinnerung.



Weil der Regen danach wieder einsetzte und auch stärker wurde, entschlossen sich Hort und Schule gemeinsam mit den Kindern wieder zurückzulaufen und den Eltern dementsprechend Bescheid zu geben. Die übrig Gebliebenen räumten Biertischgarnituren, Kuchenformen und Limo zusammen und die Gartengeräte sowie Gießkannen, Müllsäcke und was sonst noch angefallen war auf den Hänger von Hausmeister Bernd Mehnert. Einzig das Stoffflaken mit der Aufschrift „Willkommen zur Pflanzparty“ blieb hängen, damit Spaziergänger und Radfahrer auf die Veränderungen aufmerksam werden, die am Beginn des Barfußweges geschehen sind.

Fazit: Dreckige, lachende Kinder, viele Weinbergschnecken (von denen der ein oder andere der Weg in den heimischen Garten nicht verwehrt blieb), 3 leere Kästen Menschel-Limo, ein bis auf den letzten Krümel leergeputztes Buffet, ganz viel Spaß und das vielleicht Wichtigste: 65 Bäume, die stehen wie eine Eins!

Alles in allem war die Baumpflanzparty in der Gemeinde Mittelherwigsdorf ein voller Erfolg. Ich habe mich besonders darüber gefreut, dass sich so viele Menschen für dieses Projekt eingesetzt und zur Umsetzung beigetragen haben. Es war letztendlich nicht mein Projekt im Freiwilligen Ökologischen Jahr, sondern das Projekt einer ganzen Gemeinde, eine richtig gute Sache, die wir alle zusammen geschafft haben – Eltern, Lehrer, Horterzieher, Kinder, Gemeinde und Freiwillige – und die auch nur so gut funktioniert hat, weil alle Hand in Hand gearbeitet haben.

Das Beste kommt zum Schluss, sagt man, und so ist es auch in diesem Falle. Ich möchte all jenen meinen herzlichsten Dank aussprechen, die sich für das Projekt engagiert und interessiert haben, die zu einer so erfolgreichen Durchführung verholfen haben, die dafür geschwitzt und wahrscheinlich so manches Mal auch geflucht haben, die Einsatz gezeigt und ihr Möglichstes getan haben, um diese Baumpflanzaktion in Mittelherwigsdorf zu realisieren. Ich hätte nie gedacht, dass aus einem anfänglichen „Wir würden gerne 'n paar Bäume mit den Kindern pflanzen“ so eine groß angelegte Aktion wird, die so viele Menschen in Bewegung setzt und der sich wiederum so viele Menschen anschließen.

Ein besonderer Dank gilt: Dem Bürgermeister der Gemeinde Mittelherwigsdorf, Markus Hallmann, der uns ein klares Ja gab, aber mich stets auf den Boden der Realität zurückholte sowie allen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf und des Gemeinderates, die mich und das Projekt unterstützt haben, den Mitarbeitern des Bauhofs Mittelherwigsdorf, die mit Kraft, Maschinen und Körpereinsatz unsere Pflanzfläche zu einer Pflanzfläche gemacht haben und auch zur Party so zahlreich vertreten waren, dem Schulförderverein der Grundschule Mittelherwigsdorf für das Finanzielle und das einstimmige „Ja“ zur Baumpflanzaktion, dem Landschaftspflegeverband Mittelherwigsdorf, der uns kurzfristig, aber tatkräftig unterstützte, Menschel-Limo aus Hainewalde für die Bereitstellung eines kostenlosen Kastens Himbeerbrause, dem Jugend- und Kulturverein Oberseifersdorf für die Biertischgarnituren, der Baumschule Leutersdorf für die tolle Beratung und das eigentlich Wichtigste: die Bäume!, dem Lehrerkollegium der Grundschule Mittelherwigsdorf, die mir mit Rat und Tat (und selbstgebackenem Kuchen) zur Seite standen, Bernd Mehnert für seinen Rasentraktor mit Hänger, den Hortnerinnen des Hortes Mittelherwigsdorf für ihre Flexibilität und dafür, dass sie mir immer Mut gemacht haben, allen Eltern, Großeltern und sonstigen freiwilligen Helfern, die die Kinder unter ihre Fittiche genommen und mit ihnen gemeinsam vor Ort gepflanzt haben, Martin, Emily, Isabell und Justin für ihren Einsatz im Matsch, den Familien Freudenberg, Greulich, Nitsch, Weber, Korselt sowie der Logopädischen Praxis Kati Döring für ihre Spenden und last but not least meiner Mutti, die ihre Rolle als „Mädchen für alles“ mit Bravour erfüllt hat, meinem Vati, der für einen Blauregen sein Auto und seine Fahrkünste unter meine Regie stellte und Karl, dafür, dass er immer für mich da war. Danke! Ohne all diese Personen (und alle, die ich aufgrund meiner Schusseligkeit an dieser Stelle vergessen habe) wäre die Baumpflanzparty kein solches Event geworden, wie sie es schlussendlich war.

*Lena Volke, Freiwilliges Ökologisches Jahr
an der Grundschule Mittelherwigsdorf*

Das Kinderhaus „Sonnenblume“ bittet um Ihre Unterstützung!

Liebe Leserinnen und Leser,

wie Sie vielleicht schon auf den umlaufenden Flyern, an Anschlagtafeln oder bei Facebook gelesen haben, hat sich das Kinderhaus „Sonnenblume“ aus Eckartsberg bei der Kita-Initiative des TOOM-Baumarktes beworben. Dabei geht es um die Möglichkeit, unser Gartengelände durch den Gewinn eines Warenwertes von 500 €, 1500 € oder 3000 € für die Kinder zu verschönern.

Nun haben wir es in die Endrunde der letzten 10 Kindertagesstätten geschafft und hoffen auf einen der 3 ersten Plätze. Die Kinder und das Team des Kinderhauses bitten Sie alle, zum TOOM-Baumarkt nach Zittau zu fahren und dort vor Ort für uns abzustimmen. Bis zum 04.06.2016 kommt es auf jede einzelne Stimme für uns an!

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Gemeinsam realisieren wir unser Vorhaben.

**Helfen Sie mit und stimmen Sie direkt
im toom Markt für uns ab.**



KITA-INITIATIVE 2016

Gemeinsam weiter machen
für mehr Kinderlächeln!

Wir sind dabei, wenn toom Waren im Wert von insgesamt bis zu 5.000€ als Unterstützung an Kitas aus der Region verlost. Somit haben nicht wir die Chance unser Vorhaben endlich zu realisieren. Gemeinsam sichern wir uns den 1. Platz, denn unterschieden wird direkt im toom Markt per Wahlzettel.

Trömmeln Sie also alle Ihre Verwandten, Freunde und Bekannten zusammen und stimmen Sie ab.

Für die Kita-Vorhaben mit den meisten Stimmen wirken Waren im Wert von bis zu:

1. Platz: 3.000 €
2. Platz: 1.500 €
3. Platz: 500 €

Und so funktioniert es:

1. Heften Sie sich Ihren Wahlzettel in Ihrem toom Baumarkt an der Kasse oder Hauptinfo ab.
2. Stimmen Sie bis zum **04.06.2016** für unsere Kita ab.
3. Unter allen Wählern verlost toom einen Reisegutschein für eine Traumreise im Wert von 5.000€.*

*Die Traumreiseausgabe kommt der zu 50% ab 2016 an der Initiative teilnehmenden Kitas zu.



toom
Respekt, wer's selber macht.

toom.de

Unser Kinderhaus Märchenland wird 30

Zur großen Jubiläumsfeier sind
alle eingeladen!



Das Kinderhaus „Märchenland“ in Mittelherwigsdorf feiert sein 30-jähriges Bestehen. Am Samstag, dem 28. Mai. 2016 von 14.30–19.00 Uhr findet in der Einrichtung die große Jubiläumsfeier statt.

Ein buntes, vielfältiges Programm erwartet Kinder und Erwachsene. Von der Aufführung unserer Märchenlandkinder, über das Puppentheater „Die Bremer Stadtmusikanten“ bis hin zu verschiedenen Märchenstationen in unserem Gelände gibt es jede Menge zu sehen und zu erleben. Eine Fotoausstellung über die vergangenen 30 Jahre des Kinderhauses lassen Erinnerungen erwachen und die Geschichte der Einrichtung in Bildern Revue passieren.

Ein leckeres Kuchenbuffet unserer Eltern, herzhafteste Köstlichkeiten vom Grill und eine Auswahl an Getränken versorgen die Gäste auch kulinarisch bestens. Alle Kinder der Einrichtung, ihre Eltern und das gesamte Kita-Team freuen sich jetzt schon auf viele Besucher und spannende Gespräche über damals und heute.

Bestattungshaus
~ Friede ~
U. Zimmermann GmbH

**Görlitzer Straße 1
Zittau · Haltepunkt**
**☎ Tag & Nacht
(0 35 83) 5106 83**

Amtsblatt

der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen
Eckartsberg, Mittelherwigsdorf
Obersöllersdorf, Radgendorf



Die Ausgabe 06/2016
erscheint am 15.06.2016
Anzeigenschluss: 06.06.16

Komm auf Entdeckertour – Natur erleben ist cool!

Kindergruppe „Naturpark Zittauer Gebirge“



Den Forscherdrang befriedigen, dazu nach Lust und Laune schmutzig werden und die Natur näher kennen und sie lieben lernen – wir möchten DICH einladen, Teil der Kindergruppe „Naturpark Zittauer Gebirge“ zu werden.

Im Sommer 2015 wurde der Naturparkgarten Zittauer Gebirge im Erholungsort Waltersdorf eröffnet. Das naturnah angelegte Gelände mit verschiedenen Lebensräumen ist eine große Bereicherung für den Naturpark und ein idealer Lern- und Erlebnisort.



WAS MÖCHTEN WIR?

Zusammen mit der zertifizierten Natur- und Wildnispädagogin Sigrun Löffler möchten wir eine Naturgruppe für Kinder ins Leben rufen.

WER DARF MITMACHEN?

Kinder im Alter von 8–11 Jahren, die sich für die Vielfalt der Natur interessieren.

WAS ERWARTET EUCH?

Gemeinsam wollen wir mit viel Spaß die Natur im Jahreskreislauf entdecken und uns Wissen über die Tiere und Pflanzen im Naturpark aneignen.

Unter anderem möchten wir einen Schmetterlinggarten gestalten, Insektenzimmer bauen, mit Naturmaterial basteln, kleinere handwerkliche Tätigkeiten ausführen, Tiere beobachten, Bäume und Pflanzen kennenlernen, Spuren suchen und gemeinsam am Feuer mit den Schätzen der Natur kochen.

WANN UND WO TREFFEN WIR UNS?

Die Naturparkgruppe trifft sich 1 x im Monat samstags von 10 bis 16 Uhr im Naturparkgarten im Erholungsort Waltersdorf am neu errichteten Spiel- und Lernwagen.

Vor der ersten Veranstaltung gibt es einen Info-Elternabend.

WAS KOSTET ES?

Ein Unkostenbeitrag für das nötige „Entdecker-Werkzeug“ von 5,00 EUR pro Kind und Teilnahme wird erhoben. Die Naturpark-Kindergruppe ist ein Projekt des Naturpark Zittauer Gebirge e.V.

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNGEN (bis zum 15.6.2016 möglich):

Naturpark Zittauer Gebirge e.V.,
Ansprechpartnerin: Aline Förster
im Naturparkhaus Zittauer Gebirge,
Hauptstraße 28,
02799 Großschönau OT Erholungsort Waltersdorf,
Tel.: 03 58 41 / 21 46,
E-Mail: zittauergebirge@naturpark-verein.de

Fontane-Apotheke



Inh.: Apotheker Henrik Wintzen

Straße der Republik 37 · 02791 Oderwitz
Tel.: (03 58 42) 2 74 73 · Fax: (03 58 42) 29 4 10
Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr, Sa 8.00 – 12.00 Uhr



**Venenprobleme?
Schwere, müde Beine?**

15% Rabatt
auf alle
Venenpräparate

Machen Sie den
Venen-Check:

vom 17. bis 20. Mai 2016



17. TAUZIEHEN “ ÜBER DEN ECKARTSBACH

Wann?

Samstag, den 28. Mai 2016,
ab 10.30 Uhr

Wo?

Eckartsberg,
am Konsumwehr –
Geschwister-Scholl-Straße

Wie?

In gutgelaunten Mannschaften
zu je 4 Männern (+ 1 Ersatz)
oder 6 Frauen (+ 1 Ersatz)
in festen Schuhen,
aber ohne Handschuhe!

Habt Ihr Lust? Dann meldet Euch
bis spätestens **20. Mai 2016** an.

Feuerwehr Eckartsberg
Henry Stuff
Tel.: 0177 / 52 46 112
oder
www.ffeckartsberg.de



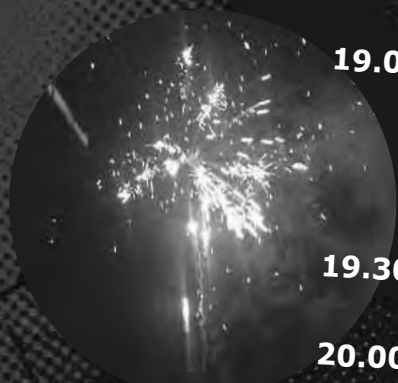
19. DORF- UND FEUERWEHRFEST IN ECKARTSBERG

27. + 28. 5. 2016

25 JAHRE JUGENDFEUERWEHR ECKARTSBERG

FESTPROGRAMM

Freitag, 27. Mai 2016



19.00 Uhr großer Fackelumzug anlässlich des 25-jährigen Bestehens unserer Jugendfeuerwehr ab Kinderhaus Eckartsberg (Feldstraße) (Zubringerbus fährt ab 18.30 Uhr am Krematorium ab)

19.30 Uhr Bieranstich im Biergarten mit unserem Bürgermeister



20.00 Uhr Tanz und Gaudi mit der „Phon Diskothek“ in der Feuerwehrfahrzeughalle

22.30 Uhr traditionelles Feuerwerk

Samstag, 28. Mai 2016

10.30 Uhr 17. traditionelles Tauziehen über den Eckartsbach mit Kesselgulasch aus der Gulaschkanone (Konsumwehr in Eckartsberg - Geschwister-Scholl-Straße)

14.00 Uhr Kaffee, Kuchen und Kinderprogramm mit der Musikschule Fröhlich und der Jugendfeuerwehr

- Bierkastenklettern
- Schau-Übung
- große Feuerwehrhelmausstellung
- Hüpfburg und Kinderschminken
- Ponyreiten



20.00 Uhr Party mit DJ Feuervogel Barbetrieb mit Happy Hour

22.00 Uhr Livemusik mit **★PHON★** die Kultband des Ostens



Alle Veranstaltungen (außer das Tauziehen) finden am Objekt der Feuerwehr auf der Löbauer Str. 2 d in Eckartsberg statt.

Natürlich ist an allen Tagen für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt – **der Eintritt ist frei!**

Ausflug der Jugendfeuerwehr im Rahmen 25 Jahre JF Eckartsberg/Radgendorf vom 16.–17.04.2016

Wie jedes Jahr war es wieder einmal soweit. Unser Ausflug der Jugendfeuerwehr Eckartsberg/Radgendorf stand auf dem Programm. Dieser fand im Rahmen unseres 25-jährigen Jubiläums statt. Es ging in das Tropical Islands nach Krausnick/Brandenburg. Um unsere Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr Mittelherwigsdorf zu festigen fuhren wir gemeinsam ins Tropenparadies. Insgesamt traten 20 Kinder und Jugendliche mit 4 Betreuern die aufregende Reise an. Die Stimmung war Klasse.

Am Samstag, dem 16.04. ging es los. Das Treffen am Gerätehaus war um 7 Uhr angesetzt, da noch kleine Vorbereitungen zu dieser Fahrt zu treffen waren. Nach dem Eintreffen der JF Mittelherwigsdorf an unserem Gerätehaus ging es 7.30 Uhr los. Mit 2 kleinen Pausen endete die Fahrt nach circa 2,5 Stunden (in der umgebauten Zeppelinhalle). Die Werkfeuerwehr erwartete uns schon an der Zufahrt zu dem Parkplatz. Sie hielten hier wahrscheinlich Parkplatzwache. Nach einem kurzen Fußmarsch und den ganzen Anmeldeformalitäten ging es rasch zum Umziehen und danach erst mal in das knapp 30 Grad warme Wasser.

Nach den ersten langen Minuten im warmen Wasser ging es zunächst einmal zum Stärken der leeren Bäuche. Als wir dann zum frühen Abend die Zelte beziehen konnten, wurden die Zeltbelegungen ruck zuck geklärt. Es gab 2- und 4-Personen Zelte. Alle wollten so schnell wie möglich wieder in die warme See, auf die großen Wasserrutschen oder in das Spieleparadies. Das reichhaltige Abendbrot in Form eines Thai Barbecues ließen sich allesamt schmecken. Den restlichen Abend verbrachten wir wieder am Strand oder im Wasser. Die Lufttemperatur war etwas über 30 Grad und die Geräusche in der ehemaligen Zeppelinhalle machten ein zeitiges zu Bett gehen fast unmöglich.

sofort ins Wasser und danach zum Stärken an das große Frühstücksbuffet, wo wir essen konnten, so viel wir wollten. Die Auswahl war enorm.



Der nächste Morgen war um kurz nach 7 Uhr schon zu Ende. Zum Frühsport ging es natürlich wie zu erwarten war

Nach dem Auszug aus unseren Zelten ging es bis zum Mittag wieder ins tropisch warme Wasser. Selbiges geschah auch nach dem Mittagessen. Die Zeit verging wie im Flug. Um 15 Uhr hieß es raus aus dem Wasser und zum Abmarsch fertig. Die Rückfahrt verlief wie die Hinfahrt ohne Vorkommnisse. Nur die Kinder waren kaum noch zu hören. Da alle geschafft waren, schliefen einige schon während der Fahrt. Als am Sonntag Abend um ca. 19 Uhr alle Kids wieder zu Hause waren, stellten die Betreuer nur noch schnell die Einsatzbereitschaft der Mannschaftswagen wieder her und schon war ein sportliches und ereignisreiches Wochenende vorbei.

Ich möchte mich bei allen Betreuern sowie bei der Gemeindeverwaltung recht herzlich bedanken, die zu diesem gelungenen Wochenende beigetragen haben.

JfW Andre Lamer



Wir machen,
dass es fährt.

Kfz-Technik Rolle

Leipziger Str. 39 · 02763 Zittau
Telefon: 03583 / 7002 17

- **PKW- u. Transporterservice**
- **Glas- und Unfallreparatur**

www.rolle.go1a.de · info@rolle.go1a.de

Autoverwertung Rolle

Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf
Telefon: 03583 / 70 1500

- **Abschleppdienst 24 h**
- **zertifizierte Autoentsorgung**

www.auto-rolle.de · info@auto-rolle.de

rolle zu
Rolle



Kummt oak har, hier ist woas luus!!!!

Liebe Radgendorfer stimmungsvoller Feste,

am 8. März 2016 war es wieder soweit, es war Frauentag. Diesen Anlass nutzten wir um unsere Frauen ein bisschen zu verwöhnen. Um dies bei Kaffee und lecker selbstgebackenen Kuchen zu tun, lud der Vorstand zur Frauentagsfeier in den Dorfclub ein. Jede Frau konnte sich auf ein kleines Präsent freuen. Der Winter war lang und man hatte sich viel zu erzählen und die Zeit verging im Nu.

Am 12. April 2016 konnten wir unseren Bürgermeister Markus Hallmann und Herrn Michael Erbe begrüßen. Bei einem gemütlichen Kaffeekränzchen wieder mit selbstgebackenen Kuchen kam es zu einem angeregten Meinungs-austausch. Nun heißt es, das Beste draus zu machen! Man ging wehmütig nach Hause, aber das nächste Fest ließ nicht lange auf sich warten.

Zum Feuer gehen, statt fernsehen !!!!

Am Samstag, dem 30.04.2016 trafen sich auf Rolles Wiesen knapp 120 interessierte Einwohner bzw. Gäste, um die Walpurgisnacht in Radgendorf zu feiern. Eingeladen hatte der Dorfclub. Der Vorstand hatte das Walpurgisfeuer aufwendig und liebevoll vorbereitet.



Das Feuer wurde auch dieses Jahr wieder der Treffpunkt vieler Leute. Auch wenn in Eckartsberg an diesem Abend beim Heimatmuseum bzw. beim Alten Gut Feuer loderten, nutzte man dennoch die Gelegenheit, das Fest in unserem Ortsteil zu besuchen. Pünktlich zum Fest gestaltete sich das Wetter äußerst besucherfreundlich und hielt den ganzen Abend durch, als hätten wir es so bestellt. Wir kamen auch noch in den Genuss, einen tollen Sonnenuntergang zu beobachten. Somit wurde es ein wunderschöner Abend.

**Die Besen sausen, die Hexen brausen.
Die Funken sprühen, die Kohlen glühen.
Das Reisig knistert, der Nachtwind flüstert.
Wirst du eine berühren, wird sie dich verführen.
Sei auf der Hut,
dann geht in der Walpurgisnacht alles gut.**

Die Besucher bekamen einiges geboten, sei es für die Kinder der Lampionumzug, die von den Frauen

am Vormittag gemachten Fischsemmeln, die von Kai ofenfrischen gesponserten Salzbrezeln oder die vom Sven liebevoll zubereiteten Bratwürste vom Grill bzw. von den Herren oder Damen am Tresen, die mit dem Bier-, Wein- und Limoverkauf ... beschäftigt waren. Auch Marc und Sebastian dürfen wir nicht vergessen, die die Hexe für unseren Scheiterhaufen gebaut haben. Reges Treiben war nach dem Lampionumzug beim Kinderfeuer und dann kam noch der Knüppelteigkuchen, der von Helga für unsere Jüngsten zubereitet wurde. Hier muss man Frank Kriegel erwähnen, der mit großem Eifer, den Kindern den Teig über die Stockspitze zog, damit er dann ins Feuer gehalten werden konnte. Manche Spitze verkohlte auch, da wurde es eben noch einmal probiert. Jedenfalls herrschte dort großer Trubel und Heiterkeit.

Wir möchten es nicht versäumen, uns besonders bei unser Jugend zu bedanken, die dazu beigetragen haben, dem Feuer die musikalische Umrahmung zu geben. Sichtlich erstaunt waren wir über den Einfall mit einem bunt geschmückten alten Verkaufswagen in Form einer „Visionsbar“ vorzufahren. Er war mit einer Musikanlage ausgestattet. Sie konnten mit ihrem Musik-Mix aus alt und jung alle Altersgruppen ansprechen.



Auch die Idee mit dem Verkauf von Salzbrezeln kam von ihnen. Besorgt und drum gekümmert hat sich hier Kai. Wir haben wieder gesehen, wenn es drauf ankommt, stehen Sie hinter uns, weil unser Club weiterleben soll. DANKE!!!!!!

Im Namen des Vorstandes möchten wir uns noch einmal bei den fleißigen Helfern für die tatkräftige Unterstützung zum Gelingen dieses Abends bedanken. Ebenso bedanken wir uns bei den Radgendorfern, die uns Tage zuvor durch die Bereitstellung von Technik und beim Beladen des Holzes unterstützten. Das Walpurgisfeuer ist der Höhepunkt, das seit Jahren zur Tradition unserer Clubarbeit gehört. Zum Feuer gehen statt fernsehen so dachten die Radgendorfer und Besucher aus anderen Ortschaften egal, ob groß oder klein, jung oder alt. Den Abend ließen wir ausklingen in gemütlicher Runde, am Feuer saßen wir bis in die späte Stunde. Bei Salzbrezeln und einem Schlückchen Wein ging niemand sofort heim.

Es war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung.

*Dagmar Kirchner
im Namen des Vorstandes*

Hier spricht die Volkssolidarität



Es war wieder Modenschauzeit mit der Firma MOSEMO

Am Freitag, den 08.04.16 haben wir wieder einen schönen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Mode verbracht. Diesmal fand die Veranstaltung kurzfristig im Gütchen statt. Danke dem Gütchen Team für Ihre Hilfe. Alles war gut. Unsere lieben Frauen, hoffen wir, waren zufrieden. Hier ein paar Bilder des Nachmittages.



Bis zum nächsten mal, zur Herbstmode, am 23.09.2016.
Wieder im Vereinshaus.

Titze, Vorsitzender

Frauentagsveranstaltung 2016

Eine schöne Tradition ist unsere jährliche Frauentagsausfahrt mittlerweile geworden.

Diesmal ging am 4. März die Fahrt mit Michel-Reisen in das relativ nahe Obergurig bei Bautzen. Allein das zwei Busse eingesetzt wurden, zeigt das hohe Interesse.

In der „Alten Brauerei“ wurden wir vom Euro-Toques Küchenchef empfangen. Zunächst wurde sich zu Mittag ordentlich gestärkt. Der Höhepunkt war dann der kulturelle Teil mit der Schlagerkünstlerin Silke Fischer. Besonders gefiel den

Frauen, dass diese die wenigen Männer im Saal besonders auf die Schippe nahm, wie auf dem Foto gut zu erkennen ist. Etwas überraschend war, dass das nachfolgende Tanzangebot diesmal nicht so auf Interesse stieß.



Nach einigen Abschlusstänzen ging der schöne Nachmittag zu Ende. Die Teilnehmer traten zu Fuß, mit eigenem Fahrzeug oder mit dem bereitgestellten Kleinbus die „Heimreise“ an.

Ralf-Peter Schulz

Dafür wurden die Angebote der Schnapsbrennerei, mit solchen Delikatessen wie Ingwerobstler und der hauseigenen Bäckerei mit selbstgebackenem Brot sehr gut angenommen. Nachdem Kaffeetrinken und einem schönen Nachmittag traten die Teilnehmer gut gelaunt die Heimreise an.

Ostertanz 2016

Im Rahmen unserer monatlichen Tanzveranstaltung sollte mit einem verspäteten Ostertanz am 10. April im Gütchen der Frühling eingeläutet werden. Das war uns zwar nicht ganz gelungen, aber mit über 109 Teilnehmern, war der Tanznachmittag wieder sehr gut besucht. Übrigens war fast jeder vierte Gast nicht Mitglied der Volkssolidarität. Den Versuch würdigte der Osterhase mit einer kleinen aber feinen Aufmerksamkeit für jeden Gast. Diese Präsente erhalten übrigens alle Mitglieder der Volkssolidarität, auch wenn sie an diesem Nachmittag nicht dabei sein konnten.

Nach der Eröffnung durch unseren Vorsitzen Frank Titze wünschte der Bürgermeister Herr Hallmann allen einen schönen Nachmittag. Aktuelle Informationen zum Dorfgeschehen regen sofort zur Diskussion an.

Wie immer wurde mit Kaffee und Kuchen der Nachmittag fortgesetzt. Und wie immer gab es nach der Eröffnung durch den Diskjockey keine „künstliche Pause“. Die Tanzfläche war sofort sehr gut ausgelastet. Viele Gäste nutzten dann ab 18:30 Uhr die Angebote der Küche, um sich zu Hause das Abendbrot zu sparen.

Kreisverband Zittau e.V. Äußere Weberstr. 84 02763 Zittau	 Deutsches Rotes Kreuz
Häusliche Alten- und Krankenpflege * Grund- und Behandlungspflege * Hauswirtschaftliche Hilfen * Beratungsbesuch * Vermittlung von Hausnotruf	Zittau Mittelherwigsdorf Oberseifersdorf Eckartsberg
Wir beraten Sie gern!	24 h Telefon: 0 35 83 / 57 79 35
Tagespflege „Zum Jungbrunnen“ Zittau Neustadt 20 * Mo-Fr 8:00-16:00 Uhr * Betreuungs- und Pflegeleistungen * Hol- und Bringdienst	 0 35 83 / 50 38 312
Betreute Wohnanlage - Zittau Neustadt 20 * preisgünstige 1-Raum-Wohnungen * alle Wohnungen mit Fahrstuhl erreichbar und barrierefrei	0 35 83 / 50 38 30
www.drk-zittau.de	

75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Oberseifersdorf

Wir laden ein zum Depoffest, am **11.06.2016**, ab **14:00**



Zu erleben sind Technikschaу, Technikvorführungen,
Kinderbelustigung sowie weitere Überraschungen.
Ab 19:00 Uhr Tanzmusik und handgemachte LIVE-Mugge
mit "BRETTL".

Für das Leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen,
Zuckerwatte, fischsemmeln, Fassbier sowie
Deftigem vom Grill und Långos bestens gesorgt!

Kulturfabrik meda e.V. lädt ein:

Sommerblüten-Kräuter-Führung

Im Garten der Kulturfabrik meda wird Heilpraktikerin Christine Cieslak über Wegwarte, Mädesüß, Johanniskraut und anderen Heilpflanzen zu deren Heilanwendungen berichten. Außerdem lernen wir essbare Blüten kennen.

Kosten: 6 €–9 €

Treffpunkt: Garten der Kulturfabrik meda,
Hainewalder Str. 35,
Mittelherwigsdorf

Freitag 17.6.2016, 8 Uhr/Samstag 18.6.2016, 8 Uhr

Anmeldung unter

Tel. 0 35 83/7 97 27 49, www.kulturfabrik-meda.de

Vokalgruppe VIP

ehemalige Kruzianer/Thomaner „a cappella“
durch die Jahrhunderte:

„There is a paradise on earth“

Samstag, 28. Mai



Das Ensemble besteht aus insgesamt 8 ehemaligen Mitgliedern des Dresdner Kreuzchores und des Thomanerchores Leipzig.

Ihr Repertoire besteht aus Vokalmusik von Renaissance und Barock über die Romantik bis zu Werken des 20. und 21. Jahrhunderts.

Daneben tritt das Ensemble auch mit Unterhaltungsmusik auf. Die Vokalgruppe VIP wurde 2003 von fünf damals aktiven Kreuzchor-Sängern gegründet. Heute kann die Vokalgruppe auf unzählige Konzerte in ganz Deutschland und im Ausland (Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Frankreich, Italien) zurückblicken.

2011 nahm das Ensemble an einem Meisterkurs mit den King's Singers teil. 2012 wurde ihm bei dem A-cappella-Wettbewerb „vokal total“ ein Golddiplom in der Kategorie „Klassik“ verliehen.

Es erklingen Motetten von Thomas Tallis, William Byrd und Ivan Moody sowie romantische „Partysongs“ von Robert Lucas Pearsall, Edward Elgar und Ralph Vaughan Williams.

Tradition hat einen Namen ...

AUTOHAUS
KÖRNER^{KG}
ODERWITZ Jeschkenblick 2, Tel. 03 58 42/2220
Fax 2 22 10, www.autohaus-koerner.com

**Auto
Auto**

Gemeinsam
neue Wege gehen

Profitieren Sie von unserem
erweiterten Service
wir verkaufen und reparieren
alle Fahrzeugmarken

Ihr Wunsch ist unser Auftrag!

Steudtner Reisen

02763 Zittau - Bahnhofstraße 5 b gegründet 1996 02791 Oderwitz - Dreihäuser 2

12.05.16	Tagesfahrt Prag mit Stadtführung Freizeit, Abendessen	52,00 €
14.05.16	„Die Donkosaken“ in der Kirche Dittelsdorf Fahrt, Eintritt	32,00 €
19.05.16	Rhododendron-Blüte in Winkel Fahrt, Mittagessen, Parkrundgang, Kahnfahrt, Kaffeegedeck	57,00 €
24.05.16	Sächsische Schweiz mit Dampferfahrt Fahrt, Dampferfahrt, Mittagessen, Besichtigung Kunst- und Handwerkermarkt Langenwolsdorf	70,00 €
25.05.16	„Rosenball“ mit den Burkauer Musikanten in Berthelsdorf/Neustadt Fahrt, Mittagessen, Unterhaltung, Kaffeegedeck, 1 Glas Rosenbowle	55,00 €
30.05.16	Zoo Dresden – Tiere zum Anfassen nah Fahrt, Eintritt	38,00 €
22.06.16	„Faszination Bernsteinzimmer und Da Vinci“ – Ausstellungen in Dresden Fahrt, Kombiticket für beide Ausstellungen, Freizeit, Abendessen	62,00 €
13.11.– 20.11.16	Gesundheitswoche „Fit & Vital“ im IFA Ferienpark Binz viele Anwendungen inkl., kein Einzelzimmerzuschlag	535,00 €
23.12.– 27.12.16	Weihnachten im Frankenwald Fahrt, Halbpension, Ausflüge, und viele Überraschungen Einzelzimmerzuschlag 80,00 €	474,00 €

Wir beraten Sie gern zu Ihren Urlaubsreisen –
Flügen, Busreisen, Kurreisen, Kreuzfahrten

Täglicher Flughafentransfer zu Festpreisen, Fahrkarten für Fernbus
und Deutsche Bahn, **Eintrittskarten** für viele Veranstaltungen.

Steutdner Reisen Tel. 0 35 83/79 15 33, Fax 79 19 01
Bahnhofstraße 5b, 02763 Zittau E-Mail: rb-steudtner@gmx.de
www.steudtner-reisen.de

Kirchennachrichten

Mittelherwigsdorf



Dem aber, der überschwänglich tun kann über alles hinaus, was wir bitten oder verstehen, nach der Kraft, die in uns wirkt, dem sei Ehre in der Gemeinde und in Christus Jesus zu aller Zeit, von Ewigkeit zu Ewigkeit!“

Eph. 3,20f.

Liebe Kirchengemeindemitglieder und Kirchengewandte,

es ist erstaunlich, was für eine wunderbare Fähigkeit und Kraft der Apostel Gott zuspricht. Wie kann er das behaupten? Gott kann mehr für uns tun, als wir uns vorstellen und wünschen können? Das ist seine hervorragende Eigenschaft? Viele Menschen sprechen von einer anderen Erfahrung. Nämlich davon, dass sie eben nicht das bekommen haben, wofür sie gebetet haben. Ein Versprechen von einem Apostel gegen Erfahrungen von Vielen? Wem sollen wir glauben?

Doch der Apostel führt uns zuerst zur Demut: „dem aber, der überschwänglich tun kann“, heißt es hier. Er erweist Gott Ehre und erst dann denkt er an unsere Bedürfnisse. Und wenn wir demütig und nüchtern genug sind, stellen wir selber fest, dass unsere Vorstellungskraft auch ziemlich beschränkt ist. Unsere Pläne und unsere Vorstellungen sind nicht die Pläne und Vorstellungen Gottes. Trotzdem kann Gott an unsere Bedürfnisse denken. Er weiß von unseren Ängsten und unsere kleinen Pläne sind schon längst in seinem großen Plan mitbedacht. Er sieht mehr und er sieht weiter, aber er sieht und fühlt auch unsere Not. Und er trägt den Namen Retter und Erlöser nicht umsonst. Gerade nach Christi Himmelfahrt kommt seine Majestät erst recht zu ihrem Wort. Uns regiert derjenige, der Wunder tun kann – nach der Kraft, die auch schon in uns wirkt.

Wir laden Sie ganz herzlich zum gesamten Gemeindeleben ein!
Ihr Pfr. Adam Balcar

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten:

- 15. Mai: 10.15 Uhr Pfingst-Gottesdienst
- 22. Mai: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst
- 29. Mai: 15.00 Uhr Gottesdienst im Sandbüschel**
- 5. Juni: 10.15 Uhr Tag der Kirche in Oberoderwitz
- 12. Juni: 9.00 Uhr Gottesdienst
- 19. Juni: 14.30 Uhr Gemeindefest mit Taufgedächtnis in Oberoderwitz
- 24. Juni: 19.00 Uhr Johannisandacht
- 26. Juni: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst

Pfingstmontag, d. 16. Mai, laden wir zu einer Gemeindefahrt nach Jauer ein. Abfahrt 9.30 Uhr, Besichtigung Schloss Frydlant und 17 Uhr Gottesdienst in Jauer. Kosten 30 € pro Person. Weitere Informationen und Anmeldung im Pfarramt.

Erreichbarkeit: Pfarrer Balcar 0 35 83/58 63 29
Pfarramt Mittelherwigsdorf: Tel. 51 11 71, Fax 58 63 28
Öffnungszeiten Büro: montags und donnerstags von 10–12 Uhr und dienstags von 15–17 Uhr
pfarramt@kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de
www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Oberseifersdorf

Das Pfingstwunder

Heute können Sie einen kleinen Ausschnitt aus der Apostelgeschichte lesen. Denn wenn wir Pfingsten begehen, dann feiern wir genau das: die Ausgießung des Heiligen Geistes und damit den Geburtstag unserer christlichen Kirche: „Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen, zerteilt wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an zu predigen in anderen Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen. Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem anderen: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein. (...) Die nun sein Wort annahmen, ließen sich taufen; an diesem Tage wurden hinzugefügt etwa dreitausend Menschen.“ (Apg 2,1–4.12–13.41 Lutherübersetzung 1984)

Die einen nehmen Gottes Wort an und lassen sich taufen, andere offensichtlich nicht und wieder andere treiben ihren Spott. So scheint das bis heute geblieben zu sein. Denn Jesus Christus lässt allen ihre persönliche und individuelle Freiheit. Dennoch wünsche ich allen Interesse an Gottes Wort und ein GEIST-reiches Pfingstfest, herzlichst

Pfr. Martin Wappler

Gottesdienste für Oberseifersdorf und ganz siebenKIRCHEN



- Sa, 14.05. 19:00 Uhr Konzert Don Kosaken in Dittelsdorf**
- So, 15.05. 08:45 Uhr Pfingst-Gottesdienst in Dittelsdorf (Wappler)
- So, 15.05. 08:45 Uhr Pfingst-Gottesdienst in Wittgendorf (Schädlich)
- So, 15.05. 10:00 Uhr Pfingst-Gottesdienst in Ostritz mit AM und KiGo (Wappler)
- So, 15.05. 10:00 Uhr Pfingst-Gottesdienst in Hirschfelde mit AM (Schädlich)
- Mo, 16.05. 10:00 Uhr Regionalgottesdienst in Schlegel mit KiGo, Taufe, AM anschließend Familienwanderung (Schädlich/Wappler)**
- So, 22.05. 08:45 Uhr Gottesdienst in Leuba (Wappler)
- So, 22.05. 08:45 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde (Schädlich)
- So, 22.05. 10:00 Uhr Gottesdienst in Schlegel (Wappler)
- So, 22.05. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf mit AM (Schädlich)
- So, 22.05. 17:00 Uhr Orgelvesper in Wittgendorf mit Kantor Tittmann (Bergs)**
- Sa, 28.05. 19:30 Uhr Klangbild Oberseifersdorf Vokalgruppe VIP**
- So, 29.05. 08:45 Uhr Gottesdienst in Ostritz (Schädlich)
- So, 29.05. 08:45 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf (Wappler)
- So, 29.05. 10:00 Uhr Gottesdienst in Dittelsdorf mit AM (Schädlich)
- So, 29.05. 10:00 Uhr Gottesdienst in Schlegel mit AM (Wappler)

- So, 05.06. 08:45 Uhr Gottesdienst in Leuba mit AM (Schädlich)
 So, 05.06. 08:45 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf (Wappler)
 So, 05.06. 08:45 Uhr Gottesdienst in Ostritz mit AM und KiGo (Schädlich)
 So, 05.06. 08:45 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde mit Kirchweih und AM (Wappler)

Erreichbarkeit:

Pfarramt Dittelsdorf, Telefon: 03 58 43/2 57 55, Fax: 03 58 43/2 57 05,
 E-Mail: pfarramt_dittelsdorf@t-online.de
 Öffnungszeiten: Dienstags von 9.00–11.00 Uhr und 15.00–17.00 Uhr
 Pfarramtsleiter: Pfr. M. Wappler, 03583/6963190, Martin.Wappler@evlks.de



**Herzliche Einladung zur
 25. Baby-, Kinder- und
 Teeniesachenbörse**

im Begegnungszentrum „Lausitzer Granit“ in 02708 Löbau (an der Südkreuzung) am 11.3.16 von 9.30–13.00 Uhr.

Wenn Sie einen Standplatz für 6 Euro möchten, rufen Sie bitte an. Weitere Infos und Anmeldung ab 2.5.16 unter Tel. 03 58 72/3 89 52 Wir freuen uns auf rege Teilnahme und Ihren Besuch.

Das Vorbereitungsteam

**Traditionelle Kräutertauschbörse
 des Heilkräutergartens
 in Oberseifersdorf!**

Alle Kräuterinteressierten der Gemeinde sind herzlich zur Kräutertauschbörse **am 15.06.2016 von 14.30 bis 17.30 Uhr** in den Oberseifersdorfer Heilkräutergarten ganz herzlich eingeladen! Gesunde Jungpflanzen von Alant bis Ysop, Herzgespann bis Sanikel und natürlich Salbei unserem Namensgeber und wichtigster Heilpflanze stehen zum Tausch oder günstigem Kaufpreis bereit. Unsere internationalen Salbeipflanzen vom Afrikanischen Rauchsalmel bis zum Zwergsalbei sind nach einem Jahr auch zu einer sehenswerten Beetanlage herangewachsen und laden zur Besichtigung ein.

Die Vereinsmitglieder stehen zur Beratung und zum Erfahrungsaustausch bereit. Kräuterköstlichkeiten laden zum Probieren ein.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen allen ein reiches Gartenjahr mit interessanten und neuen kräutersinnlichen Erlebnissen!

*Nora Göllner, Vereinsvorsitzende
 Öffentlicher Heilkräutergarten Salvia e.V.*

Kräutertipp – Mai 2016

Birke – Betula pendula

Die Birke ist ein Symbol des Frühlings und des Frohsinns. Birkenzweige schmücken als festlicher Schmuck Räume und Häuser. Was liegt näher als diese frischen Birkenblätter auf Grund ihrer Inhaltsstoffe zur Entwässerung und Entschlackung zu verwenden. Ein Tee aus Birkenblättern wirkt demnach harntreibend. Neben den Blättern der Birke sind auch der Saft und die Rinde wirksame Bestandteile. Der Saft ergibt ein Haarwuchsmittel. Mit Abkochungen der Birkenrinde werden Hauterkrankungen behandelt. Während wir Birkenrinde das gesamte Jahr über frisch verwenden können, empfiehlt es sich Birkenblätter im Mai zu pflücken und zu trocknen. Eine besondere Empfehlung fand ich im Buch – Essbare Wildpflanzen – wie folgt: „Die jungen, frischen Blätter lassen sich im April als Grundlage verschiedener Salate, Gemüsegerichte oder als Kräuterbeigabe auf Käse und Brot verwenden.“

*Susanne Stöcker
 Öffentlicher Heilkräutergarten „Salvia“*

**Deutscher Fachwerktag
 und Tag des offenen Umgebende-
 hauses am 29. Mai 2016**

Zur Steigerung des Bewusstseins für den Bestand und Erhalt der Fachwerkstädte findet am 29. Mai 2016 der Deutsche Fachwerktag und der Tag des offenen Umgebendehauses statt. An diesem Tag werden in den Mitgliedsstädten der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V. und der Deutschen Fachwerkstraße besondere Führungen mit dem Themenschwerpunkt „Fachwerk“ angeboten.

Die jüngste Regionalstrecke der Deutschen Fachwerkstraße, die „Oberlausitzer Umgebendehausstraße“, bietet am gleichen Tag die Besichtigung zahlreicher Umgebendehäuser an. Die Umgebendebauten im Dreiländereck Deutschland, Polen und Tschechien stellen eine einmalige Kombination von Fachwerk, Blockbau und Massivbau dar.

Beispielsweise öffnet der Faktorenhof in Kottmar im Ortsteil Eibau am 29. Mai seine Türen. Das Haus hat vier Etagen und kann mit oder ohne Führung besichtigt werden. Im ausgebauten Dachgeschoss und im Spitzboden befindet sich ein Heimat- und Humboldt-museum.

Bietigheim-Bissingen, die Stadt an der Enz und Metter, bietet am 29.05.2016 eine kostenlose Fachwerkführung durch die Bietigheimer Altstadt an. Streben, Rauten, Flößeraugen wie auch die unterschiedlichen Konstruktionsformen und Epochen sind Gegenstand dieser Führung durch die Altstadtgassen. In Hann. Münden führt ein Zimmermann die Teilnehmer auf eine Zeitreise und erzählt von seiner Handwerkerzunft. Unter dem Motto „Farbe, Formen, Fantasie“ werden die Teilnehmer in Eschwege zu einer erlebnisreichen Tour durch die Alt- und Neustadt geführt.

Dies sind nur einige Beispiele von besonderen Führungen an diesem Tag. Nähere Informationen über die Veranstaltungen des Deutschen Fachwerktag am 29. Mai 2016 finden Sie unter: www.deutsche-fachwerkstrasse.de und www.fachwerk-arge.de

Die Deutsche Fachwerkstraße ist eine Ferien- und Kulturstraße, der zurzeit mehr als 100 Mitgliedsstädte angehören. Auf über 3000 Kilometern führt die Deutsche Fachwerkstraße durch sieben Bundesländer und durch mehr als 700 Jahre Fachwerkgeschichte.

Deutsche Fachwerkstraße
 in der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e. V.
 Propstei Johannesburg, 36041 Fulda
 Fon (06 61) 4 36 80, Fax (06 61) 94 25 03 66
info@deutsche-fachwerkstrasse.de



13. NEISSE FILMFESTIVAL

www.neissefilmfestival.de



DOK-Filme in der Kulturfabrik MEDA

11. - 15.05. täglich ab 14:00 Uhr

13. Neißefilmfestival

DOK-Filmwettbewerb in der Kulturfabrik

11.-15.05.2016

Mittwoch, 11.05.2016

- 16:00 Uhr Die kleinste Armee der Welt,
D/A 2015, R: Martin Gerner, 82 min
18:00 Uhr Amerika, CZ 2015, R: Jan Foukal, 67 min
20:00 Uhr Mów mi Marianna,
PI 2015, R: Karolina Bielawska, 75 min
22:00 Uhr Česká pivní válka – Czech Beer War,
CZ 2014, R: Jan Látal, 70 min

Donnerstag, 12.05.2016

- 16:00 Uhr Pielgrzym,
PI 2015, R: Paweł Józwiak-Rodan, 62 min
18:00 Uhr Bracia,
PI 2015, R: Wojciech Staroń, 68 min
20:00 Uhr Freiheit, Freiheit, Wirklichkeit, D 2015, R: Andre
Klar, 37 min
21:00 Uhr Weißkohlrumschiff – Eine Reise ins Ungewisse,
D 2015, R: Robert Eckstein, 48 min
22:00 Uhr Konzert: Berlinska Dróha

Freitag, 13.05.2016

- 14:00 Uhr Parchim International,
D 2015, R: Stefan Eberlein, 93 min
16:00 Uhr Dybuk. Rzecz o wędrówce dusz,
PI US, S 2015, R: Krzysztof Kopczyński, 85 min
18:00 Uhr Land am Wasser, D2015, R: Tom Lemke, 84 min
20:00 Uhr Buchbiografien, D 2015, R: Heiko Volkmer, 66 min
22:00 Uhr Boží mlýny,
CZ 2015, R: Josef Císařovský, 60 min

Samstag, 14.05.2016

- 16:00 Uhr Przedpokoj do raju, PI 2015, R: Bogdan Lecznar
18:00 Uhr Arlette. Mut ist ein Muskel.,
D/CH 2015, R: Florian Hoffmann, 84 min
20:00 Uhr Leipzig von oben, D 2016, R: Schwarwel, 20 min
20:30 Uhr Der Ostkomplex, D 2015, R: Jochen Hick, 90 min

Sonntag, 15.05.2016

- 14:00 Uhr Mika – Dein bester Freund und großer Held,
H 2015, R: Robert-Adrian Pejo, 92 min
(deutsche Version, empfohlen ab 6 Jahre)
16:00 Uhr Preisträgerfilm – Spezialpreis des Sächsischen
Filmverbandes
18:00 Uhr Preisträgerfilm – Publikumspreis
20:00 Uhr Preisträgerfilm – Hauptpreis

Alle Filme werden in Originalsprache gezeigt. Sie sind entweder deutsch untertitelt oder werden simultan gesprochen (die Gäste bekommen Kopfhörer). Bei den meisten Filmen sind die Regisseure oder Produzenten zu Gast. Weitere Informationen zu den Filmen unter www.kulturfabrik-meda.de oder www.neissefilmfestival.de

VORANKÜNDIGUNG!!

Sa, 18. Juni 11:00 Uhr

Ausstellungseröffnung in der Kulturfabrik MEDA:

„Black as pitch – Nachlandschaften“

Großformatige Fotografien Oberlausitzer Landschaften des gebürtigen Oberseifersdorfer Künstlers und Fotografen Olaf Rössler. Einzigartig!

Die Ausstellung ist bis zum 24. Juli jeden Sonntag von 15:00–18:00 Uhr sowie auf Anfrage geöffnet.

So, 19. Juni 16:00 Uhr

Autorickshaw Trio

Indo-jazz-folk-pop-fusion aus Canada – Gartenkonzert in der Kulturfabrik MEDA

Herzlich willkommen!

Hainewalder Staße 35, (Nähe Bahnhof)

02763 Mittelherwigsdorf,

Tel. (03583) 5090003 www.kulturfabrik-meda.de



12. Mai ist „Tag der Pflege“

Vielen Dank an alle
Mitarbeiter und an die
Angehörigen unserer
Patienten – sie ermöglichen
den Hilfebedürftigen so



lange wie
möglich im
eigenen
Zuhause
zu bleiben

BEMOBIL®
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499
Äussere Lauenstr.19
02625 Bautzen
www.bemobil.eu

Treppenlifte & Senkrechtlifte



- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

Wannenlifte & Aufstehhilfen



- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

Elektromobile



- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice

Ferien als Cowboy und Indianer

Jeder Erwachsene erinnert sich gern an seine Kindheit zurück und wie es sich anfühlte, als endlich die Sommerferien da waren und man sich auf den Weg ins Ferienlager machte. Ach, war das spannend! Was und wer wird dort auf einen warten?

Diese Frage stellen sich die Kinder auch heute noch, wenn sie sich zum Erlebnis Ferienlager aufmachen.

Im KiEZ Querxenland in Seifhennersdorf wird in diesem Jahr das Lasso ausgeworfen, denn dort heißt es: „... wir spielen Cowboy und Indianer“. In jeder Ferienwoche gibt es die Indianerspiele, den „Goldtausch im Wilden Westen“, „Yippie Yeah am Buffet“ und der Häuptling „Steppender Bär“ lädt zum Tanz und mehr. Außerdem warten verschiedene Überraschungen auf die Feriengäste.



Neben dem Ferienprogramm im Wilden Westen stehen noch 14 Spezicamps für 6- bis 16-jährige zur Auswahl. Egal ob Sport, Sprachen oder ein Feriencamp zum „Reinschnuppern“ erleben, alles ist möglich. Vom Reitcamp, über Teeniecamp bis hin zum Englisch- oder Schwimmlerncamp – es ist für jeden etwas dabei.

Einen genauen Überblick über alle Feriencamps gibt es auf www.querxentours.de

Während der Ferienlagerzeit bekommen die Kinder und Jugendlichen einen All-inclusive-Service, leckeres Essen, eine Querxenland-Trinkflasche zur stetigen Getränkeversorgung, ein abwechslungsreiches Ferienprogramm und die Betreuung durch geschulte Gruppenleiter geboten.

Anfragen und Buchung an: info@querxentours.de oder 0 35 86/45 11 25

Bei Fragen zur Presseinfo erreichen Sie uns unter:

KiEZ Querxenland, Ines Stange

Viebigstraße 1, 02782 Seifhennersdorf

Tel.: 0 35 86/45 11 14,

Fax: 0 35 86/45 11 16

E-Mail: info@querxentours.de

Internet: www.querxentours.de



Montageservice



HOLZVERARBEITUNG UND GESTALTUNG

Matthias Oley

Schenkstraße 14 · 02763 Mittelherwigsdorf

Fenster · Türen · Innenausbau · Parkett- u. Laminatverlegung · Möbel · Carports

Telefon: 01 51 / 18 33 54 07 · Fax: 0 35 83 / 54 04 01

E-Mail: MatthiasOley@gmx.de

Ihr Partner am Bau



- Beton- und Maurerarbeiten
- Estrich- und Fliesenlegerarbeiten
- Trocken- und Innenausbau
- Werterhaltung und Reparaturen

Informieren Sie sich unter: www.ziesche-bau.de

Ziesche-Bau

Wilfried Ziesche Hinterer Weg 11 02763 Obersiefersdorf
Tel.: 03583-795707 Fax: 03583-795711 Funk: 0175-4109194



Steffen Beer
Immobilienmakler
Telefon 03583 603-264

Sylvia Kirst
Baufinanzierung
Telefon 03583 603-266

Kerstin Neumann
Baufinanzierung
Telefon 03583 603-268

Ab sofort zum Sommerpreis!

Heizprofi
Heizprofi-Fachhandel Eichler Eibau
Hauptstraße 143 · 02739 Eibau
Tel. 0 35 86 / 78 80 61
Verkaufsbüro Herrnhut: 03 58 73 / 24 83

Kohle Heizöl Holzpellets

Wohlfühlen ist einfach.

Wenn man einen Partner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

www.spk-on.de/wohntraeume

ELEKTRO-Schäfer

Elektroinstallation Eckehard Schäfer
Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg
Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35
Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de

OPTIMAL:
Kälteschutz – spart Kosten

GRATIS:
Hitzeschutz – schafft Wohnqualität

SPÜRBAR!
Am „Tag des offenen Umgebundes“
im Grünsteinhof Ebersbach

ORGANON
BAUEN NATÜRLICH

Seit 22 Jahren – Einblasdämmung von Martin Bühler
fon 03583-79 45 96 | mobil 0160-673 48 05 | www.bau-mit-organon.de



... und was können wir für Sie tun?

krause

Jörg Krause
Heizungs- und Installationsmeister
02763 Mittelherwigsdorf
Hainewalder Str. 41 Tel./Fax (0 35 83) **70 79 59**
privat: Kleine Seite 41 Tel. (0 35 83) **70 67 47**

**Heizungsbau · Solartechnik · Wärmepumpen
Wartung und Reparatur Ihrer Heizungsanlage
Sanitärinstallationen · Badmodernisierung
Abwasseranschlüsse · Gasinstallationen**

Jetzt Vorteilsangebote für Familien nutzen!

Familie heißt Liebe und Verantwortung

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur
Matthias Simon
Südstr. 29
02763 Zittau
Telefon (03583) 68 11 99
info@ma-simon.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

R Dachinstandsetzung Ralf Ammon

02763 Oberseifersdorf
Hauptstraße 126

Telefon (03583) 7061 73 · Fax 51 1680
Funk 0170/6785151

WERBUNG

im Amtsblatt Mittelherwigsdorf

z. B. diese Anzeige (90 x 50 mm)
ab **25,70 €***

Bestellen Sie ab sofort:

Tel. 035873 418-50

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH,
Gewerbestraße 2 / 02747 Herrnhut

* pro Monat bei ganzjährigem Erscheinen (incl. 20 % Rabatt), incl. 19 % MwSt.

Steffen JAHN Lack • Karosserie • Service Meisterbetrieb

- Kfz-Unfallinstandsetzung – alle Typen
- Fahrzeuglackierung PKW, LKW, Motorrad
- Inspektionsservice
- Reifen, Autoglas

Telefon
(03583) 51 73 27

Neusalzaer Straße 53c · 02763 Zittau



Endlich ein
günstiges Klima.

1,00% p.a.¹⁾

gebundener Sollzinssatz

Wünschbar? Machbar!

Mit Wüstenrot ener-
getisch modernisieren
und nachhaltig Kosten
senken.

1) Wüstenrot Wohnsparen - Tarifvariante
Komfort (D/KF 1,00%), Beispiel:
Bausparsumme 50.000 Euro, Nettodar-
lehensbetrag 30.000 Euro, Sollzinssatz
gebunden (fest) 1,00% p.a., Abschluss-
gebühr 500 Euro, Variantenpreis 50 Euro,
Kontogebühr 15 Euro p.a., Agio 600 Euro,
effektiver Jahreszins ab Zuteilung 2,35% p.a.,
monatlicher Zins- und Tilgungsbeitrag
500 Euro.

Sprechen Sie mit mir.
Ihr Wunschverwirklicher:

Veronika Herrmann
Bezirksleiterin

Feldweg 1 b, 02763 Oberseifersdorf
Tel. 0 35 83 / 70 85 76, Fax 0 35 83 / 70 85 29
Mobil: 01 71 / 2 28 60 94
Veronika.Herrmann@wuestenrot.de

Ww wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.



24 h-Telefon:
03583 791440

SOZIALSTATION Mittelherwigsdorf

- **Ambulanter Pflegedienst**
 - Häusliche Alten- und Krankenpflege
 - Medikamentengabe/Spritzen/uvvm.
 - Hauswirtschaft/Essen auf Rädern
- **Seniorenwohnanlage „Zum Roschertal“**
 - Betreutes Wohnen
 - Seniorenwohngemeinschaft

- **Pflegeheime**
 - „Haus Waldfrieden“ Oybin
 - „Julius-Lange-Villa“ Waltersdorf
 - stationäre Vollpflege
 - Kurzzeitpflege
- **Seniorentagespflege „Sonnenblume“
Zittau-Pethau**
- **Senioren- und Behindertenfahrdienst**

www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de

• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.

Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst

Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

**02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85**

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Gemeinde Mittelherwigsdorf
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

SATZ/DRUCK/ANZEIGEN:
Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH,
Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Telefon (035873) 418-50,
E-Mail: post@gustavwinter.de, Ansprechpartner: Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.





SVEN RÄTZE

TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³

**Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden**

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts

Pal. Rekord-Kohle für 229,-€ (1000 Kg)
Pal Holzbriketts für 159,-€ (960 Kg)

Tel.: 035842 25348
Fax: 035842 25341

Mobil: 01725137566
E-Mail: sven-raetze@web.de

Felsen
Findlinge
Bildhauerarbeiten
Urnensteine
Einfassungen
Abdeckplatten
Zweitschriften

Grabmale

LENK

Dietmar Lenk
Steinmetzmeister
Steintechniker
Betriebswirt d. Hdw.

Hirschfelde, Neißgasse 9
Telefon 03 58 43 222 14
Mobil 0170 47 25 910
Dietmar.Lenk@t-online.de

Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

**Die Schlauchboot-
saison ist eröffnet**

Unsere nächsten "Bransch"-Termine:
05.06.
10.07. mit Zauberkatrin
14.08.

Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Willkommen im Biergarten!
Jeden Samstag und Sonntag bei uns
an der Älten Wäscherei.

Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
»Die kleine Kneipe in unserer Straße –
wie zu Rudis Zeiten«

Immer am letzten Freitag im Monat
27.05. / 24.06. / 29.07.

Komm zu uns!
Wir suchen ab sofort **einen Fleischer**
in Vollzeit für die Produktion in Hirschfelde
Jetzt bewerben! Schriftlich oder telefonisch bei
Rosemarie Engemann

Telefon: 035843 / 25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

Maik Renger

LANDSCHAFTSBAU

- Pflasterarbeiten
- Grundstückspflege
- Kleinreparaturen am Bau

Bachweg 21 · 02763 Oberseifersdorf
Tel./ Fax 03583/708085 · Mobil 01 73/3836361

Eisen- und Buntmetallrecycling
Containerdienst und Altpapierannahme

Entsorgungsfachbetrieb

Frank Berger

Hintere Dorfstraße 15 a
02708 Kottmar
OT Obercunnersdorf
Tel.: 03 58 75 / 61 30

Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr

www.frankberger.com

HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/386147

HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS

Bestattungsinstitut Fuchs
Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Görlitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) **25 444**

Diakonie
Löbau-Zittau

... in guten Händen

**Diakonie-Sozialstation
Mittelherwigsdorf**

Diakonie-Sozialstation
Mittelherwigsdorf
Siedlung 5
02763 Mittelherwigsdorf

Tel.: 03583 51 56 803
Mail: ssm.mhd@dwlz.de

**Häusliche
Krankenpflege**

www.dwlz.de